Emerald DESKVUE: Eine neue Generation von KVM-über-IP

Emerald® DESKVUE revolutioniert das KVM-over-IP-Erlebnis und ermöglicht es Benutzern, nahtlos mit bis zu 16 verschiedenen Systemen gleichzeitig zu interagieren. Er eignet sich perfekt für verschiedene Arbeitsanforderungen wie IPTV, Live-Feeds, die Überwachung kritischer Infrastrukturen und mehr. Kompatibel mit verschiedenen Verbindungen, einschließlich physischer Systeme, virtueller Maschinen und Standard-Videoquellen, Cloud-Anwendungen, H.264/H.265-Videoquellen. DESKVUE ist bedienerorientiert, vielseitig und robust.

Als Teil der Emerald KVM-Familie und Boxilla® KVM Manager ermöglicht der DESKVUE-Empfänger eine individuelle Einrichtung des Bedienerarbeitsplatzes. Schließen Sie eine Tastatur, eine Maus, Audio und bis zu vier 4K-Monitore (einer davon 5K-fähig) an, um Ihren idealen Arbeitsbereich zu gestalten. Genießen Sie intuitive Interaktion und überlegene Kontrolle mit leicht anpassbaren Layouts und verschiebbaren Fenstern, die eine personalisierte, effiziente und vollständig kontrollierte Arbeitsumgebung gewährleisten.

Klicken Sie auf die Videovorschaubilder unten, um eine Demo von Emerald DESKVUE zu erhalten:



Video: Was Emerald DESKVUE von herkömmlichen KVM unterscheidet.



Video: Emerald DESKVUE System-Demo ▶





Klicken Sie hier, um mehr über das Emerald KVM over IP System zu erfahren >

Highlights

Interaktion mit bis zu 16 Systemen gleichzeitig

Verbindung zu physischen Systemen über Emerald-Transmitter und virtuellen Maschinen über RDP, PCoIP (Ultra), H.264/5 und VNC.

Erlaubt die Konfiguration eines individuellen Arbeitsplatzes.

Ermöglicht das Platzieren und Dimensionieren aller verbundenen Quellen frei auf bis zu vier Monitoren.

4K/5K Multiview-Videoauflösungen

Schließen Sie bis zu vier HDMI™-Bildschirme (maximal einen 5K-Bildschirm) mit einer Auflösung von bis zu 5120 x 1440 an, oder arbeiten Sie mit den neuesten Ultra-Wide Curved-Monitoren.

Hochgradig sicheres KVM über IP

Vollständige Integration mit Emerald KVM-über-IP und dem Boxilla KVM-Manager für Gerätekonfiguration, Überwachung und Authentifizierung.

Design folgt den Bedürfnissen der **Benutzer**

Leiser Betrieb und eine extrem kleine Standfläche in Kombination mit verschiedenen Montagemöglichkeiten sorgen für einen sauberen, gut organisierten Arbeitsplatz.



Wir stellen vor: Emerald®AV WALL

Moderne Workflow-Anwendungen sind heute immer stärker auf eine optimale Zusammenarbeit ausgerichtet, indem sie Videowände integrieren, die es einer Gruppe von Benutzern ermöglichen, gemeinsame Inhalte zu diskutieren. Die Verwaltung und Kopplung eines KVM- und eines separaten Videowandsystems stellte die Systemadministratoren oft vor einige Herausforderungen und die Benutzer vor eine Lernkurve.

EmeraldAV WALL ist eine neue softwarebasierte Lösung, die in DESKVUE integriert ist und es ermöglicht, eine einzelne Quelle aus einem Emerald-System auf einer Videowand darzustellen, um visuelle Inhalte mit einer größeren Gruppe zu teilen. Jeder Emerald-Benutzer kann eine Verbindung herstellen und die Kontrolle über die Zielquelle übernehmen und das Ergebnis wiederum mit der Gruppe teilen. EmeraldAV WALL unterstützt direkt eine 2x2-Videowand und ermöglicht die Erweiterung der Anzahl der unterstützten Monitore durch zusätzliche Einheiten. Durch die vollständige Integration mit dem Boxilla® KVM/AV-Manager erhalten Administratoren ein einziges praktisches Tool zur Konfiguration und Überwachung des KVM-Systems und der Videowand.



Emerald KVM verbindet sich mit AV

Nahtlose Videowand-Integration mit dem Emerald KVMüber-IP System - Ideale Ergänzung für Emerald DESKVUE Power-User Arbeitsplätze

Verbesserte Zusammenarbeit

Senden Sie einen einzelnen Quellinhalt an eine 2x2-Videowand und teilen Sie ihn mit einer größeren Gruppe

Verbesserte Freigabe

Jeder Emerald-Benutzer kann eine Verbindung herstellen, die Kontrolle über die Zielquelle übernehmen und das Ergebnis teilen

Leicht erweiterbar

Fügen Sie weitere Displays hinzu, indem Sie zusätzliche EmeraldAV WALL Einheiten hinzufügen

Reduzierte Komplexität

Verfügt über ein Design mit kleinem Formfaktor und wird vollständig über Boxilla als zentralen KVM/AV-Manager gesteuert.

Kompatibilität

Unterstützt auch Nicht-KVM-Arbeitsumgebungen

Anwendungsdiagramm

